

**E            NATURWISSENSCHAFTEN, TECHNIK, MEDIZIN**

**EC           BIOWISSENSCHAFTEN**

**ECE          Zoologie**

**Stadtfauna**

**26-3        *Wildtiere am Haus* : so gelingt das Miteinander / Michael Stokker, Sebastian Meyer, Iris Scholl. - 1. Aufl. - Bern : Haupt, 2026. - 191 S. : zahlr. Ill. ; 23 cm. - (Haupt Natur). - ISBN 978-3-258-08458-9 : SFr. 30.00, EUR 29.90  
[##0235]**

Auf Grund der sich ständig verändernden Bedingungen in den natürlichen Ökosystemen, beispielsweise Zersiedelung der Landschaften oder Reduzierung der Artenvielfalt durch industrielle Landwirtschaft, sind immer mehr Arten darauf angewiesen, sich dem Menschen anzunähern und dessen urbane Lebensräume zu besiedeln. Welche Tiere sich in Städten wohlfühlen, wobei nicht alle gerne gesehen werden, ist bereits Gegenstand einiger in *IFB* besprochener Publikationen.<sup>1</sup> Welche Möglichkeiten sich bieten, ein gemeinsames Miteinander im häuslichen Bereich zu schaffen, wird in diesem Buch<sup>2</sup> ausführlich erörtert. Die ersten drei Kapitel stellen die möglichen Mitmieter vor: Vögel (15 Arten), Insekten und Spinnen (Wildbienen, Wespen und Mauerspinnen) und Säugetiere (Fledermäuse, Siebenschläfer, Steinmarder, Waschbär). Die Tierporträts sind sehr umfangreich, neben Angaben zur Biologie, Verhalten und Ökologie der Tiere werden umfassende Tipps zur Gestaltung und Anbringung von Nistkästen und -hilfen an Bestands- und Neubauten gegeben. Hinweise, wie man weniger erwünschte Mieter fernhält, z. B. Stadtauben oder Steinmarder fehlen ebenfalls nicht. Das vierte Kapitel *Grünes* beschreibt die positiven Aspekte der Fassaden- und Dachbegrünung. Die Kapitel fünf bis sieben – *Während der Sanierung, Wärmedämmverbundsysteme* und *Neubau* – zeigen, welche entsprechenden Maßnahmen während Sanierungs- oder Neubauarbeiten bedacht und umgesetzt werden können. *Wildtierschutz am Haus*, das letzte Kapitel, beschreibt Gefahrenstellen für Tiere, z. B. Glasscheiben, Lichtschächte oder Fassadenbeleuchtung, und mögliche präventive Maßnahmen. *Weiterführende Literatur*

---

<sup>1</sup> ***Neue Stadtfauna* : 700 Tierarten der Stadt Zürich / Stefan Ineichen ... (Hrsg.). - 1. Aufl. - Bern : Haupt, 2022. - 495 S. : Ill., Kt. ; 23 cm. - (Haupt Natur). - ISBN 978-3-258-08307-0 : SFr. 49.00, EUR 54.00 [#8425]. - Rez.: **IFB 23-1**  
<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11889> - **Stadtfauna** : 600 Tierarten unserer Städte / Stefan Ineichen ... (Hrsg.). - 1. Aufl. - Bern ; Stuttgart [u.a.] : Haupt, 2012. - 434 S. : zahlr. Ill., Kt. ; 22 cm. - (Haupt Natur). - ISBN 978-3-258-07723-9 : SFr. 52.90, EUR 29.90 [#2595]. - Rez.: **IFB 12-2**  
<http://ifb.bsz-bw.de/bsz363251294rez-1.pdf>**

<sup>2</sup> Inhaltsverzeichnis: <https://d-nb.info/1379190452/04>

*und Links*, nach Arten oder Kapiteln geordnet, sowie ein umfangreiches *Stichwortverzeichnis* fehlen natürlich nicht. Dieses schön illustrierte Buch über Wildtiere am Haus bietet einen kompakten, dazu sehr informativen und detaillierten Überblick über Möglichkeiten, den verschiedensten Tierarten und -gruppen im häuslichen Bereich einen Lebensraum zu ermöglichen. Es wäre erfreulich, wenn die dargelegten Erkenntnisse von privaten Bauherren und diversen Bauträgern auch umgesetzt würden. Vermutlich muß aber hier noch viel Überzeugungsarbeit geleistet werden. Nicht jeder geht entspannt mit Fledermäusen (und ihren Hinterlassenschaften) oder Wespennestern um. Wie sich die Klimaveränderungen auf die Stadtf fauna auswirken können, welche weiteren Probleme sich dadurch ergeben, wie z. B. Infrastrukturschäden oder schlechtere Luftqualität, sind Aspekte, die in diesem Buch noch nicht erörtert werden.

Joachim Ringleb

#### QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=13761>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=13761>